

Zeitschrift: Gazette / Oldtimer Club Saurer
Herausgeber: Oldtimer Club Saurer
Band: - (1993)
Heft: 19

Rubrik: Museum

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Oldtimer Club Saurer
Postfach
Grabenstrasse 6
9320 Arbon

Zudem kann ich hier folgende Telefonnummern bekanntgeben:

Oldtimerfahrten:	Arthur Kohler	071 / 46 07 17
Kassier:	Max Stierli	071 / 46 13 41
Gazette / PR:	David Piras	071 / 45 15 65
Archiv / Museumsführungen:	Markus Bodmer	071 / 46 69 91

Das Sekretariat wird seit Anfang Oktober von mir geführt. Trotz der Telefonnummer möchte ich euch bitten, auch im Namen der anderen, die oben aufgeführt sind, Anfragen nach Möglichkeit schriftlich an die neue Adresse zu machen. Es braucht dazu keine Schreibmaschine, ein Fresszettel tut's auch, Tel Nr. 071/45 15 65 lässt sich auch mit dem FAX anwählen.

Selbst müssen wir seit dem letzten Mal für das Versandporto der Gazette aufkommen. Früher konnten wir hier immer auf die Firma Saurer zählen. Falls sich ein neuer Sponsor findet, der mit dem OCS-Gazette Couvert Werbung machen will, freut mich das natürlich. Die Versandkosten für die 400 Exemplare pro Nummer betragen ca. Fr. 500.-, Wer die Gazette mit seinem Couvert verschicken möchte, soll sich noch heute bei mir melden. Die Gazette kommt bekanntlich nur 6-mal pro Jahr heraus.

Museum

Die eigentliche Ausstellungszeit ist vorbei, es wird mit grossem Einsatz im Museum umgebaut. In einer Ecke wird eine beheizbare, ca. 50m² grosse Werkstatt eingerichtet, denn der nächste Winter kommt bestimmt! Bei der Firma Wegmüller in Attikon möchten wir uns für den Klötzliboden bedanken, fehlen tut uns nur noch eine ca. 5x4m grosse Blache die wir als Eingangsvorhang benötigen. Vielleicht hat jemand die Bitte erhört und macht ein Weihnachtsgeschenk.

Endlich ist unser Museum angeschrieben. An der Unterseite steht ein Schaukasten, der uns von der Carrosserieabteilung der Garage Elite in Arbon renoviert worden ist. Dort wird man zukünftig auch Kurzfristige Mitteilungen über Ausfahrten, Arbeiten,... finden.

Zusätzlich zu den bekannten Ausstellungsgegenständen haben 4 Motoren den Weg ins Museum gefunden. Einerseits drei V-Motoren der Saurer E-Generation und ein V-4 Zweitaktdiesel aus den 60-er Jahren mit ca. 200 PS, der sogar noch laufen müsste. Diese Motoren wurden vor über 10 Jahren in Kisten verpackt und bis jetzt nicht mehr gesehen. Waschen konnten wir die Motoren in Waschraum von Saurer's Reparaturwerkstatt in Arbon. Ab und zu dürfen diesen Waschraum benutzen, ohne hätten wir grosse Probleme.

Am Mittwoch, dem 22. Dezember um 1900 Uhr findet im Museum ein Weihnachtessen statt. Eingeladen sind alle Mitglieder mit Begleitung, vor allem auch diejenigen, die man sonst weniger sieht. Verlangen müssen wir pro Person einen Unkostenbeitrag für's Essen von Fr. 20.- (Getränke separat). Die Anmeldung beim Sekretariat ist obligatorisch. Wen's Wunder nimmt ob die Heizung funktioniert oder ob wir das warme Essen nötig haben, soll nicht lange Fragen und sich bis zum 19. Dezember anmelden.

Für das Fenster an der Unterseite des Museums suchen wir noch einen Christbaum mit Schmuck und elektrischer Kerzenbeleuchtung. Allerdings müssten wir diesen Christbaum bis zum 20. November 1993 aufgestellt haben, damit man ihn bei der Arboner Weihnachtsausstellung sieht. Wer es verhindern will, dass wir in dunkler Nacht einen Baum klauen müssen, soll uns doch bitte helfen.